



E-Content Modul

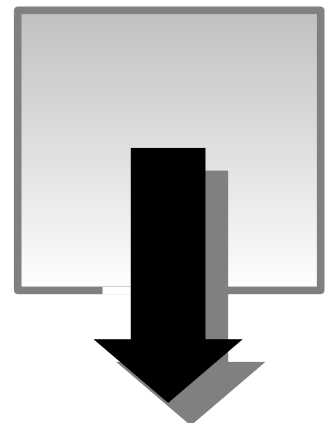
Anleitung

Datum

12. Oktober 2016

Version

4.1



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Bedienung.....	3
2.1 PepperShop Artikel erstellen.....	3
2.2 E-Content via Uploader direkt auf dem Artikel hochladen.....	3
2.3 E-Content Dateien direkt via (S)FTP auf den Webserver hochladen.....	3
2.4 Bereits hochgeladene E-Contents mit Artikeln verknüpfen.....	4
2.4.1 Via Artikel Massenmutationen.....	4
2.4.2 Via Artikel-Import.....	5
3. Erweiterte Artikelbearbeitungsmaske.....	5
3.1 Hauptartikel / Parentartikel.....	5
3.2 Subartikel.....	6
4. Einkaufen.....	6
5. Administration und Verwaltung des von Kunden bezogenen E-Contents.....	7
6. Externer Storage und Delivery Server.....	8
6.1 Beschreibung / Szenario.....	8
6.2 Installation im Webshop.....	8
6.3 Konfiguration Software für externen Server.....	9
6.4 Installation und Test der angepassten Software für den externen Server.....	10
6.5 Ablauf.....	10
7. Auslieferung von Codes zu Download-Links.....	11
7.1 Statische Codes.....	11
7.2 Dynamische Codes.....	12
8. Bezahlungsart Rechnung.....	12
9. Installation.....	12
9.1 Systemanforderungen.....	12
9.2 Dateien kopieren und hochladen.....	13
9.3 Log-Viewer Installation.....	13
10. Online Hilfe.....	13

PepperShop wird von Glarotech entwickelt und vertrieben. Seit 1998 ist das innovative Unternehmen im Internet tätig und auf E-Commerce spezialisiert. Sie als Kunde profitieren vom direkten Draht zu den Herstellern der Produkte.

Glarotech GmbH
Toggenburgerstrasse 156
CH-9500 Wil

info@glarotech.ch
Tel. +41 (0)71 923 08 58
www.glarotech.ch

1. Einleitung

E-Content erlaubt den Verkauf von nicht physischen Gütern, welche z.B. via Download angeboten werden (Lizenzcodes, Musikdateien, Videos, PDF-Anleitungen, Software, ...).

Dieses Modul ist optional für den PepperShop erhältlich und muss separat erworben werden und hat meistens auch viel weitergehende Anforderungen an Webspace und Traffic des Hosting Abonnements (je nach zum Download angebotenen Content).

Im PepperShop wird zu einem Artikel optional eine Datei angegeben, welche dann nach Kauf und Zahlung(sbestätigung) als Download zur Verfügung gestellt wird. Neben HTTP-Downloads kann optional auch mit WAP-Push gearbeitet werden. Weiter gibt es auch E-Content Einstellungen, wie die Beschränkungsmöglichkeiten der Anzahl Downloads oder des Zeitfensters, bis wann Downloads möglich sind.

Die Auslieferung der E-Content Daten kann optional auch über einen externen Storage und Delivery Server geroutet werden, so dass man verschiedene Systeme für Webshop und E-Content Handling verwenden kann. Neben der reinen Auslieferung von Dateien, kann man auch noch einen Code pro Download mit ausliefern.

2. Bedienung

Wenn das E-Content Modul installiert ist, sieht die Bedienung für E-Content Daten wie folgt aus (sie gliedert sich in drei Teile):

- 1.) PepperShop Artikel erstellen
- 2.) E-Content via Uploader direkt auf dem Artikel hochladen
- 3.) Bereits hochgeladene E-Contents mit Artikeln verknüpfen

2.1 PepperShop Artikel erstellen

Wenn wir neuen E-Content auf der Seite anbieten wollen, erstellen wir nun in der PepperShop Shop-Administration neue Artikel. Dazu geht man mit dem Browser in die PepperShop Shop-Administration und erstellt sich die benötigten Kategorien im Kategorienmanagement (Falls nicht bereits vorhanden). Nun kann man via 'Artikel' > 'neuen Artikel erstellen' alle benötigten Artikel erstellen oder diese via Import-Tool importieren.

2.2 E-Content via Uploader direkt auf dem Artikel hochladen

Bevor wir unseren Kunden E-Content Dateien zum Download anbieten können, müssen wir die Dateien zum Shop auf den Webserver hochladen. Der zum Download angebotene E-Content wird im PepperShop in einem separaten und Passwort geschützten Verzeichnis unterhalb des Admin Unterverzeichnisses abgelegt: `{shopdir}/shop/Admin/e_content`

Dateien können via Uploader auf einem Artikel hochgeladen werden, die hochgeladene Datei wird dann direkt mit dem Artikel verknüpft.

2.3 E-Content Dateien direkt via (S)FTP auf den Webserver hochladen

Alternativ zur E-Content Uploader Maske, können wir E-Content Dateien auch direkt mit dem (secure) File Transfer Protocol (SFTP/FTP) auf den Webserver zum Shop hochladen. Wie schon im Kapitel zum Uploader Widget beschrieben steht, erwartet der PepperShop die Dateien in einem separaten Verzeichnis im Admin Unterverzeichnis: `{shopdir}/shop/Admin/e_content`.

Um die Dateien hochzuladen, sollte man via (S)FTP eine Verbindung zum Webserver aufnehmen und ins `e_content` Unterverzeichnis alle Dateien hochladen. Ein brauchbarer (S)FTP-Client für Windows ist z.B. Filezilla: <http://filezilla.sourceforge.net>.

Nachdem die Dateien hochgeladen worden sind, kann man bei den Artikeln selbst, einfach die Dateinamen angeben. Bitte beachten Sie, dass man möglichst ohne Sonderzeichen, insbesondere Leerschläge und Umlaute, in den Dateinamen arbeiten sollte.

2.4 Bereits hochgeladene E-Contents mit Artikeln verknüpfen

2.4.1 Via Artikel Massenmutationen

Um einen weiteren Artikel mit einem E-Content zu verknüpfen, trägt man den Dateinamen inkl. Dateiendung in das Feld des Dateinamens. Ein E-Mail mit dem entsprechenden Download-Link wird abgesendet. Die Textvorlage des E-Mails kann im Texttemplate (Vorlagedatei) der entsprechenden Sprache (Dateiname siehe unter Installation) bearbeitet werden.

Artikelmassenmutationen E-Content

▼ Filter

Artikelname	Artikel-ID	Artikel-Nr.	Dateiname	Anzahl Bezüge	Gültigkeitsdauer	Funktion
PepperShop Pfefferschote	67	pfeffer003	<input type="text"/> Neue Datei hochladen	-1	-1	HTTP-Download ▼
Teufelsküche, Höllisch scharfe Sachen. (Taschenbuch)	65	pfeffer001	<input type="text"/> Neue Datei hochladen	-1	-1	HTTP-Download ▼
Wo der Pfeffer wächst (Taschenbuch)	66	pfeffer002	<input type="text"/> Neue Datei hochladen	-1	-1	HTTP-Download ▼

Speichern Zurück

Abbildung 1: E-Content Einstellungsmöglichkeiten für einen Artikel im Rahmen der Artikel-Massenmutationen, inkl. Datei-Uploader
Wir wechseln in der PepperShop Shop-Administration in die Rubrik 'Artikel' > 'Massenmutationen'. Hier klicken wir auf den neuen Punkt 'E-Content' und finden uns in einem Kategorienauswahlmenü wieder. Hier klickt man sich durch die Kategorien. Wenn man eine Kategorie auf der untersten Ebene ausgewählt hat, erscheint für alle Artikel in dieser Kategorie folgende Editiermöglichkeit:

Wir wollen nun die Einstellungsmöglichkeiten genauer ansehen.

- **Dateiname:** Dateiname der zum Download angebotenen Datei, die mit diesem Artikel verknüpft werden soll. Die Datei wird im entsprechenden `e_content` Verzeichnis im `Admin` Unterverzeichnis erwartet. Die Datei lässt sich über den Uploader bequem in das besagte Verzeichnis hochladen.
- **Anzahl Bezüge:** Hier gibt man an, wie viele Downloads man pro Kunde und Bestellung erlauben möchte, wobei eine -1 für ein unlimitiertes Bezugsrecht steht.
- **Gültigkeitsdauer:** Sie definiert wie lange die *Gültigkeitsdauer* ab Kaufzeitpunkt ist. Diese Angabe wird in Sekunden definiert, einige hilfreiche Umrechnungen:

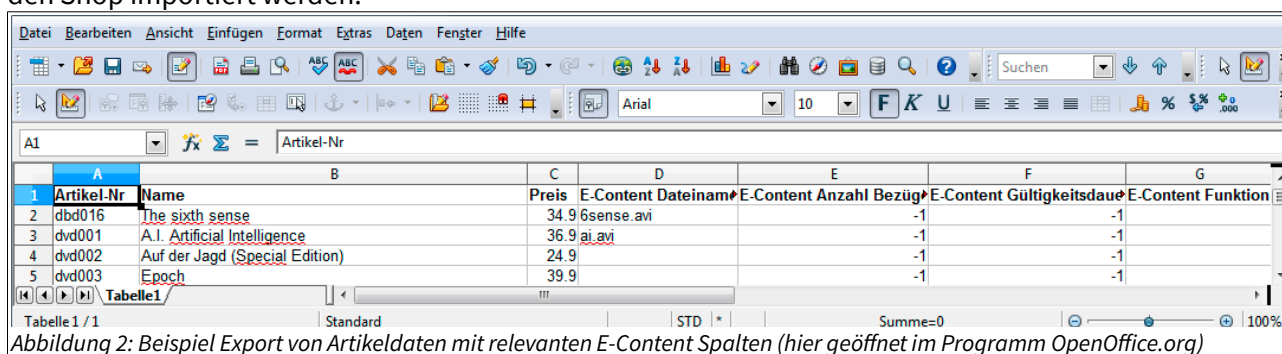
-1	= keine Begrenzung der Gültigkeitsdauer
3600	= 1 Stunde,
86'400	= 1 Tag,
604'800	= 1 Woche,
2'419'200	= 30 Tage = 1 Monat,
29'030'400	= 365 Tage = 1 Jahr

- **Funktion:** Diese Einstellungsmöglichkeit definiert, wie der E-Content zum Download angeboten wird. Standard ist HTTP-Download, was einem normalen Download über den Browser entspricht. WAP-Push ist ein optionaler Webservice der [Glarotech GmbH](#) um E-Content für Handys anzubieten. Mit diesem Service können sich Handy Besitzer z.B. Bilder / Klingeltöne für ihre Handys herunterladen.
- **Statischer Code:** Siehe Kapitel weiter unten: „Auslieferung von Codes zu Download-Links“

Nachdem alle Eingaben gemacht worden sind, kann man unten auf den Speichern Button klicken. Der Shop hat nun die Einstellungen übernommen und die Kunden können E-Content beziehen.

2.4.2 Via Artikel-Import

Im Hauptmenü der Shop-Administration kann auf Import- / Exporttool geklickt werden. Dort können Artikel-daten im CSV-Format importiert werden. Dies ist ein Dateiformat, welches bequem in Excel oder Open-Office.org / LibreOffice bearbeitet werden kann. Um die korrekten Spaltennamen zu erhalten, ist es am einfachsten, wenn man zuerst einen Artikelexport tätigt, und dort die E-Content relevanten Daten mal exportiert (Klick auf Button 'Artikelstamm exportieren') und in der Maske jeweils ein Häkchen bei den 'E-Content ...' Spalten setzen und auf 'weiter' klicken. Die Datei kann dann im Excel bearbeitet und wieder in den Shop importiert werden.



Artikel-Nr	Name	Preis	E-Content Dateiname	E-Content Anzahl	Bezüge	E-Content Gültigkeitsdauer	E-Content Funktion
dbd016	The sixth sense	34.9	6sense.avi	-1	-1	-1	
dvd001	A.I. Artificial Intelligence	36.9	ai.avi	-1	-1	-1	
dvd002	Auf der Jagd (Special Edition)	24.9		-1	-1	-1	
dvd003	Epoch	39.9		-1	-1	-1	

Abbildung 2: Beispiel Export von Artikeldaten mit relevanten E-Content Spalten (hier geöffnet im Programm OpenOffice.org)

3. Erweiterte Artikelbearbeitungsmaske

Neben den Artikel-Massenmutationen zur Verwaltung der E-Content Daten eines Artikels zeigt auch die Artikelbearbeitungsmaske die E-Content Daten eines Artikels direkt an. Auf diese Weise lassen sich bequem Änderungen an einzelnen Artikeln umsetzen. Der Uploader ist auch in dieser Maske aufrufbar und vereinfacht die Bearbeitung erheblich. Zusätzlich gibt es eine Löschoption für hochgeladene Dateien, diese sollte jedoch mit äußerster Vorsicht verwendet werden, da die Datei auf dem Server gelöscht wird, alle Verknüpfungen dieser Datei mit Artikeln werden zusätzlich gelöscht.

3.1 Hauptartikel / Parentartikel

E-Content ©

Dateiname: Neue Datei hochladen Löschen

Anzahl Bezüge: Downloads (-1 = unlimitiert)

Gültigkeitsdauer: Sekunden (-1 = unlimitiert)

Funktion: (Download Methode)

Weiter
Als neu Speichern
Speichern

Abbildung 3: Artikelbearbeitungsmaske für E-Content (unten)

3.2 Subartikel

Falls im Shop Artikelausprägungen via [Parent-/Subartikel](#) erstellt und verwaltet werden, wird jeweils nur der Subartikel gekauft, somit muss für den Subartikel ein E-Content hinterlegt werden. Beim Parentartikel sollte man E-Content hinterlegen!

Die folgende Maske kann in der Artikelübersicht durch einen Klick auf das 'Pluszeichen' des gewünschten Subartikels geöffnet werden.

Variationen (Subartikel)

Name:	Artikel Nr.:	Preis [CHF]:	Gewicht [kg]:	Operationen:
<input type="text" value="rot"/>	<input type="text" value="pfeffer003r"/>	<input type="text" value="10"/>	<input type="text" value="0.1"/>	▼ ▲ löschen
Artikel-ID: 98				
Subartikelgruppe:	<input type="text"/>			
Artikelbild:	<input type="text" value="98_gr.jpg"/>	<input type="text" value="98_kl.jpg"/>	<input type="button" value="neues Bild"/>	<input type="button" value="vorhandenes Bild"/>
Aktionspreis:	<input type="text" value="0"/>			
Aktion von:	<input type="text"/>			
Aktion bis:	<input type="text"/>			
E-Content Datei:	<input type="text"/>		<input type="button" value="neue Datei hochladen"/>	<input type="button" value="löschen"/>
Anzahl Downloads:	<input type="text" value="-1"/>	Downloads (-1 = unlimitiert)		
Aktivierungsdauer:	<input type="text" value="-1"/>	Sekunden (-1 = unlimitiert)		
Funktion:	<input type="text" value="HTTP-Download"/> (Download Methode)			

<input type="text" value="grün"/>	<input type="text" value="pfeffer003g"/>	<input type="text" value="12"/>	<input type="text" value="0.1"/>	▼ ▲ löschen
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	▼ ▲ löschen
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	▼ ▲ löschen
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	▼ ▲ löschen

Abbildung 4: Pro Subartikel kann ein E-Content definiert werden

4. Einkaufen

Herunterladbarer Content unterscheidet sich im Einkaufsablauf grundsätzlich nicht vom Einkaufen von physischen Artikeln. Der Kunde wählt einen Artikel und legt ihn in den Warenkorb. Er geht danach weiter zur Kasse, gibt seine Personalien an und wählt die Zahlungsart und kauft die Ware somit ein. Es kommt ein Bestelleingang zustande.

Abhängig von der Bezahlungsart kann nun der E-Content entweder umgehend ausgeliefert werden (Online Bezahlungsarten wie z.B. Kreditkarten, ...) oder er wird erst ausgeliefert, wenn der Shopbetreiber den Zahlungseingang als avisiert markiert (Bezahlstatus auf gelb gesetzt).

In einem separaten E-Mail wird für jeden gekauften Artikel ein Downloadlink angegeben, welcher angeklickt werden kann, um den E-Content zu beziehen. Das E-Mail wird beim Bestellstatus Zahlungsbestätigung (gelb) automatisch versendet.

Das E-Content Modul wird zusammen mit dem Bezahlstatus Modul ausgeliefert. Dieses Modul wird in folgendem PDF detailliert beschrieben: [Bezahlstatus Modul PDF Anleitung](#)

```
Guten Tag ...

es freut uns Ihnen mitteilen zu können,
dass wir Ihre Downloads mit der Bestellungsreferenznummer 154907 freigeben können.

E-Content 1
Download Link: http://www.-----/shop/e\_content\_download.php?code=5183bec3112af66ea53f6b586dcfe99e

E-Content 2
Download Link: http://www.-----/shop/e\_content\_download.php?code=84c9c0ac9103808701954a62675cade5

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Mit freundlichen Grüßen

Das ...-Team
```

Abbildung 5: Beispiel eines Freigabe E-Mails für E-Content Downloads inkl. Download-Links

Info: Falls ein Kunde die E-Mail aus irgend einem Grund nicht erhält, setzt man die Daten der Zahlungsbestätigung und des Zahlungseingangs kurz zurück auf 'ausstehend'. Um das E-Mail erneut zu versenden muss mindestens eine der beiden Daten gesetzt werden.

5. Administration und Verwaltung des von Kunden bezogenen E-Contents

Damit der Administrator den Überblick über die Content-Bezüge behält und bei eventuellen Problemen nachvollziehen kann, wie der Kunde sich verhalten hat, loggt der PepperShop alle Downloadzugriffe der Kunden im `e_content.log` File, welches via Log-Viewer eingesehen werden kann ('Shop-Administration' > 'Module' > 'Log-Viewer'), ein Beispiel:

```
e_content.log ansehen (Suche mit CTRL+F)

[Zurück zur Log-Viewer Verwaltung] [löschen] [tail-f]

*** Erstellung dieser e_content-Logdatei: Montag den 23. Januar 2006 (19:13:36) ***

[23-Jan-2006 19:13:36] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 9
[23-Jan-2006 19:13:40] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 8
[23-Jan-2006 19:13:44] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 7
[23-Jan-2006 19:13:46] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 6
[23-Jan-2006 19:13:48] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 5
[23-Jan-2006 19:13:50] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 4
[23-Jan-2006 19:13:52] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 3
[23-Jan-2006 19:13:54] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 2
[23-Jan-2006 19:13:56] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 1
[23-Jan-2006 19:13:58] [81.221.126.118] notice: Download bezogen: Bestellungen-Ref.Nr.: 154874, Artikel-ID: 97, Code: 07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a, jetzt noch verfügbare Downloads: 0
[23-Jan-2006 19:13:58] [81.221.126.118] notice: E-Content Code (07e1ba60eea0df6d957b00b29999ed6a) gelöscht, Grund: Letzter Download erfolgreich bezogen
```

Abbildung 6: Ansicht der Content-Downloads im Log-Viewer

Bei Supportanfragen, hilft somit der Log-Viewer nachzuvollziehen, was geschehen ist. Im Kunden-Management (Hauptmenü der Shop-Administration) kann man über die Bestellreferenznummer oder die Rechnungsnummer schnell auf die Bestellung des Kunden zugreifen und sieht dort auch den Download-Link um diesen z.B. nochmals versenden zu können.

Hinweis Bezugszähler: Bei HTTP-Downloads und beschränkter Anzahl Bezüge sollte man wissen, dass der Zähler umgehend um einen Bezug erhöht wird, sobald der Kunde den Download-Link im Browser eingibt um den Content zu beziehen. Dem Shop ist es technisch nicht möglich zu verifizieren, ob der Kunde dann nur auf den Abbrechen Button gedrückt hat, oder ob er den E-Content wirklich bezogen hat.

Hinweis Vorauskasse: E-Content zusammen mit der Zahlungsart Vorauskasse, kann im PepperShop nicht gut eingesetzt werden, da der Shop unabhängig von der gewählten Zahlungsart die funktionierenden Downloadlinks bereits im Bestellbestätigungs-E-Mail mitsendet.

Hinweis Zahleneingabe: Zahlen müssen mit Dezimaltrennzeichen Punkt eingegeben werden und nicht mit einem Komma. Tausendertrennzeichen (hier mit ' markiert) dürfen nicht eingegeben werden.

Hinweis Mail mit E-Content Link: Optional kann man in der Datei {shopdir}/shop/config.inc.php die Steuerungskonstante SEND_HTML_EMAIL auf true setzen. Danach versendet der Webshop HTML basierte E-Mails, worin die Links noch besser ersichtlich und die Klickbarkeit erhöht sind.

```
define('SEND_HTML_EMAIL',true);
```

6. Externer Storage und Delivery Server

6.1 Beschreibung / Szenario

Die Anforderungen an ein Hosting für den Betrieb eines klassischen Webshops und die für die Verteilung von E-Content sind ziemlich unterschiedlich. Deshalb bietet das E-Content Modul des PepperShops die Verwendung eines externen Storage und Delivery Servers an. Die Systemvoraussetzungen für den externen Server sind gering: Storage-Space, .htaccess-Support (oder ein anderes Mittel für einen HTTP-Verzeichnisschutz), PHP in derselben Version wie für den Webshop (für Downloadsript). Die PHP-Direktive max_execution_time muss man bei sehr grossen E-Content Dateien beliebig anpassen können. Mit dem externen Server kann man nun z.B. ein zweites, sehr günstiges Hostingsystem mit viel Space + Traffic für die Speicherung und Auslieferung der eigentlichen E-Content Daten verwenden oder gleich den Master eines Content Delivery Networks angeben. *Info: WAP-Push kann nicht verwendet werden.*

6.2 Installation im Webshop

Um die nötige Konfiguration vornehmen zu können, benötigen wir das Verwaltungsmodul der E-Content Erweiterung des PepperShops. Diese installiert man wie folgt: *Shop-Administration > Module > Modulverwaltung*. Hier muss man links das E-Content-Modul auswählen und unten mit dem Installieren Button die Installation starten.

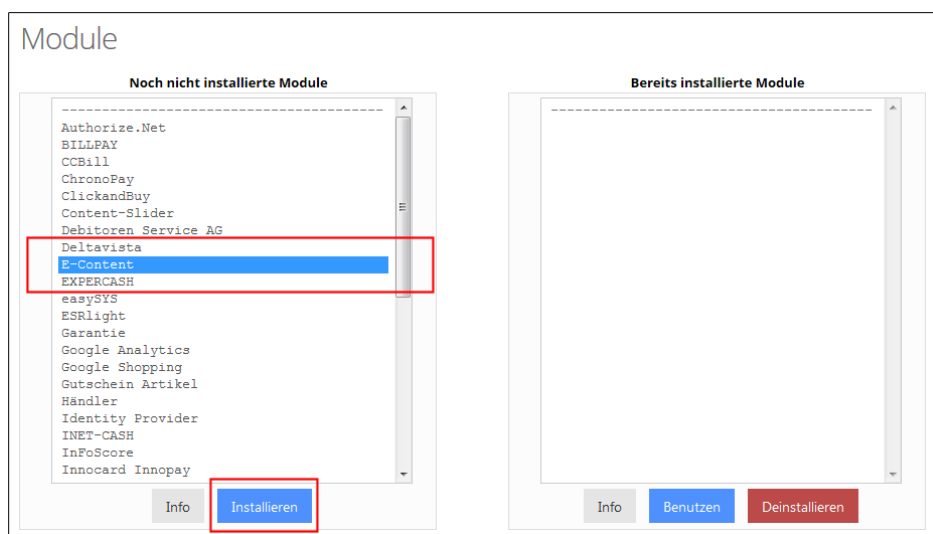


Abbildung 7: Hier das Modul "E-Content" auswählen und installieren

Nach der Installation steht das E-Content Konfigurationsmodul zur Auswahl bereit:

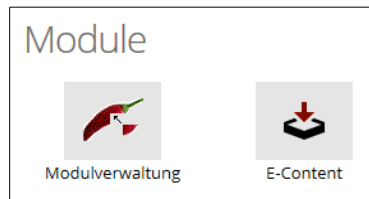


Abbildung 8: E-Content Modul

6.3 Konfiguration Software für externen Server

Nun via Shop *Shop-Administration* > *Module* > *E-Content* die Konfigurationsmaske öffnen.

Relevant für die Konfiguration eines externen Storage und Delivery Servers sind die Einstellungen ab 'Storage / Delivery Typ' (intern | extern). Wenn die Einstellung auf 'intern' gesetzt ist, gibt es keine weiteren Einstellungen. Alle E-Content Dateien befinden sich im Passwort geschützten Bereich der Shop-Administration im Unterverzeichnis `{shop_verzeichnis}/shop/Admin/e_content/`.

Wir stellen nun den 'Storage / Delivery Typ' auf 'extern' um. Die Maske wird nun um einige Konfigurationsparameter erweitert:

Konfiguration:

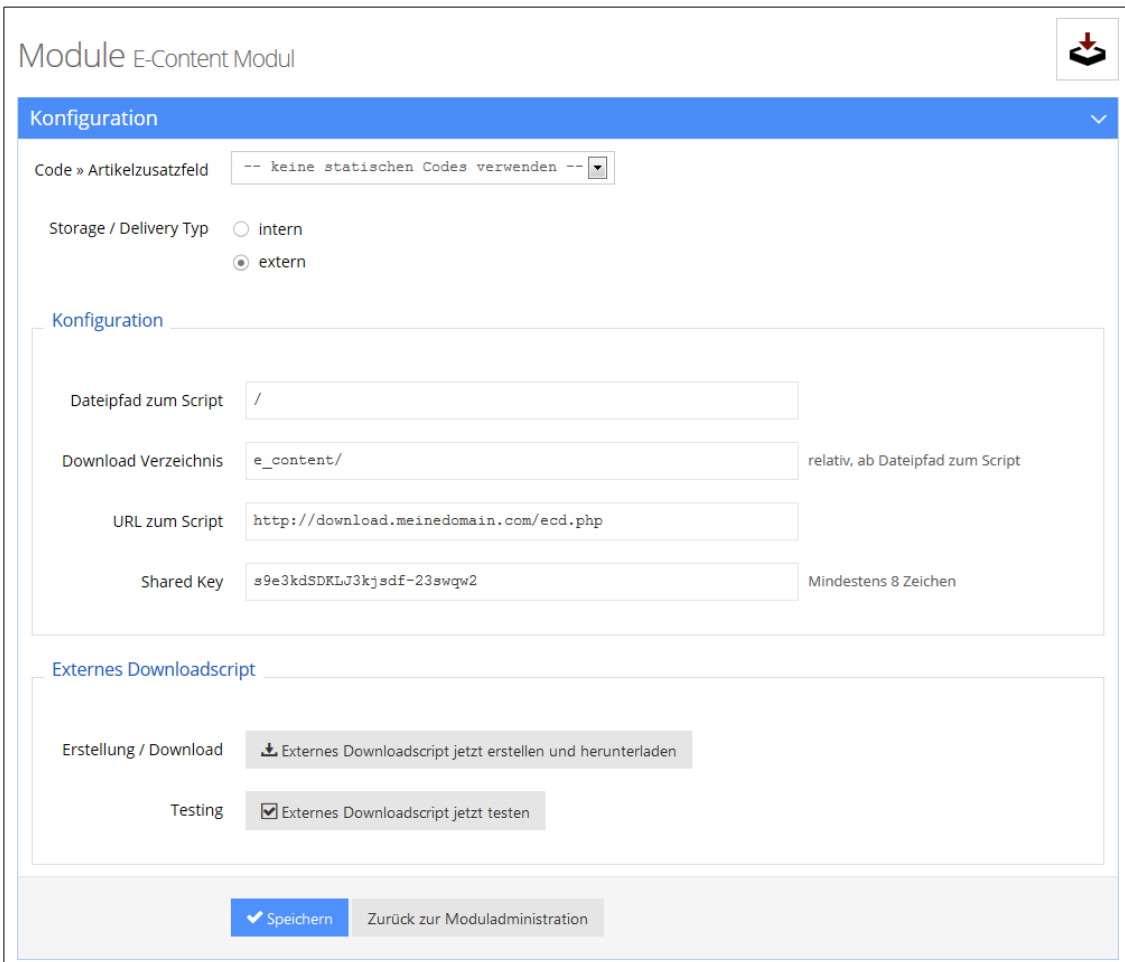
The image shows the 'Module E-Content Modul' configuration page. At the top right is a download icon. Below is a blue header 'Konfiguration'. Underneath, there is a dropdown menu for 'Code » Artikelzusatzfeld' with the value '-- keine statischen Codes verwenden --'. Below that are radio buttons for 'Storage / Delivery Typ', with 'extern' selected. A section titled 'Konfiguration' contains four input fields: 'Dateipfad zum Script' with value '/', 'Download Verzeichnis' with value 'e_content/' and a note 'relativ, ab Dateipfad zum Script', 'URL zum Script' with value 'http://download.meinedomain.com/ecd.php', and 'Shared Key' with value 's9e3kdSDKLJ3kjfdf-23swqw2' and a note 'Mindestens 8 Zeichen'. Below this is a section titled 'Externes Downloadscript' with a button 'Erstellung / Download' labeled 'Externes Downloadscript jetzt erstellen und herunterladen' and a checkbox 'Testing' labeled 'Externes Downloadscript jetzt testen' which is checked. At the bottom are two buttons: 'Speichern' and 'Zurück zur Moduladministration'.

Abbildung 9: E-Content Konfigurationsmaske mit gewähltem Storage / Delivery Typ = extern (+ Beispieldaten)

Dateipfad zum Script: Wie lautet der Pfad zum Verzeichnis (im Dateisystem) auf dem externen Server, welcher absolut ist. Info: Aufpassen mit FTP: Dies könnte eine chrootete Umgebung sein und nicht alles anzeigen...

- *Download Verzeichnis:* Hier muss man vermutlich nichts ändern. Angegeben werden muss der relative Pfad vom oben dran definierten 'Dateipfad zum Script'. Man muss also den Namen des Unterverzeichnisses angeben, worin man die herunterladbaren E-Content Dateien ablegt. Dieses Verzeichnis muss mit einem Zugriffsschutz versehen sein (.htaccess) und für das PHP-Script zugreifbar sein (webroot).
- *URL zum Script:* Wie lautet die Aufruf URL des externen Downloadscripts, z.B. `http://www.externerserver.com/ecd.php`.
- *Shared Key:* ...oder auch Externer Identify-Key genant: Dies ist zu vergleichen mit einem Passwort. Hier einfach einen Wert eingeben, welcher dann im externen Download-Script ebenfalls vorhanden sein wird. Jede Webservice Kommunikation wird dann mit einer Signatur ergänzt, welche sicherstellt, dass die Anfrage nur vom autorisierten externen Script stammt. ACHTUNG: Wenn dieser Wert geändert wird, muss sofort auch der Wert im externen Download-Script entsprechend angepasst werden, sonst erlaubt der Shops ab diesem Zeitpunkt keine Downloads mehr, da die Signatur nicht mehr passt!

Nachdem die Konfigurationstexte eingegeben worden sind muss man dies mit Klick auf den Button 'Speichern' bestätigen. Nun kann man die angepasste Software für den externen Storage und Delivery Server herunterladen und dort installieren und testen.

6.4 Installation und Test der angepassten Software für den externen Server

Nach der Konfiguration gemäss Kapitel 7.3 (Konfiguration Software für externen Server) kann man sich die massgeschneiderte Software für den externen Server herunterladen und diese dort installieren:

Erstellung / Download: Nachdem im Bereich 'Konfiguration' ALLE Angaben konfiguriert und mit Klick auf den Speichern-Button bestätigt worden sind, kann man auf den Button 'Externes Downloadscript jetzt erstellen und herunterladen' klicken. Der Shop erstellt dann ein ZIP oder TAR.GZ-Archiv, welches auf heruntergeladen und in das unter 'Dateipfad zum Script' angegebene Verzeichnis auf dem externen Storage und Delivery Server entpackt werden muss. Wenn dort PHP als Webserver-Modula auf einem UNIX/Linux Rechner läuft, stellen Sie bitte sicher, dass das Log-Verzeichnis (log) die Dateizugriffsrechte 777 erhält. Verwenden Sie nun den Button 'Externes Downloadscript jetzt testen' um sicherzustellen, dass alles ok ist. Wichtig: Sobald Ihr Shop gezügelt wird / in ein anderes Verzeichnis verschoben wird oder aktualisiert worden ist, müssen Sie das externe Download-Script hier nochmals erzeugen und auf den externen Server laden und testen!

Testing: Sobald das externe Downloadscript auf dem entfernten Server platziert worden ist, kann mit Klick auf den Button 'Externes Downloadscript jetzt testen' geprüft werden, ob alles bereit ist, so dass der Shop die von den Kunden gekauften E-Content Daten auch verteilen kann.

GANZ WICHTIG: Wenn der Test nicht korrekt funktioniert, wird der Shop keine gültigen Download-Links generieren oder die Download-Links funktionieren nicht.

6.5 Ablauf

Der Webshop erstellt einen Link mit einmaligem Download-Ticket und mailt diesen dem Kunden. Dieser Link zeigt auf den externen Server. Beim Aufruf validiert dieses zuerst beim Shop das Ticket und prüft die Einschränkungen (Download-Anzahl / Zeitlimite). Falls alles ok ist, wird das E-Content File zum Download freigegeben und ausgeliefert.

7. Auslieferung von Codes zu Download-Links

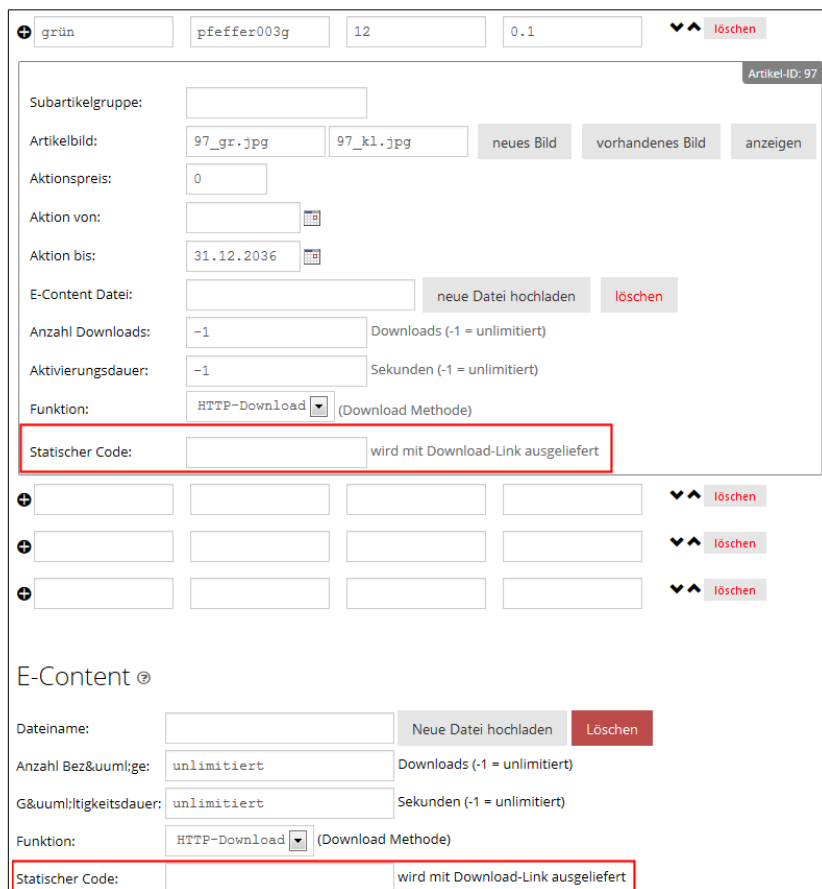
7.1 Statische Codes

Ein statischer Code ist ein Code, welcher pro Artikel, also pro E-Content Datei immer derselbe ist, egal an wen er ausgeliefert wird. Z.B. ein Passwort zum Entpacken eines Archivs.

Damit die Konfiguration für statische Codes getätigt werden kann, muss man das Konfigurations-Modul für die E-Content Erweiterung des PepperShops installieren, dies macht man wie im Kapitel 7.2 (Installation im Webshop) beschrieben steht.

Nach der Installation wechseln wir via *Module > E-Content* in die Konfigurationsmaske der PepperShop E-Content Erweiterung. Im obersten Konfigurationsfeld steht das Label „Code » Artikelzusatzfeld“. Gleich daneben wählt man, in welches der zur Verfügung stehenden Artikelzusatzfeld der Shop nach statischen E-Content Codes suchen soll. An dieser Stelle kann man die Verwendung der Codes auch einfach ein- bzw. ausschalten. Sobald ein Zusatzfeld gewählt worden ist und die Maske gespeichert worden ist, werden alle Masken um ein weiteres Eingabefeld für den statischen Code erweitert... es sei denn, das Artikelzusatzfeld wurde schon in der Übersetzungsdatei (localetext.inc.php) mit einem Namen versehen, dann stellt der Shop automatisch schon ein Eingabefeld für dieses Artikelzusatzfeld bereit und die E-Content Maskenelemente bleiben gleich. Dies betrifft folgende Masken: Artikelbearbeitungsmaske, Subartikel Bearbeitungsmaske und Artikel Massenmutation für E-Content.

Nun folgt eine Beispielanzeige der erweiterten Maske bei einem nicht benannten Artikelzusatzfeld:



The screenshot displays the configuration interface for E-Content in PepperShop. At the top, there are input fields for 'grün', 'pfeffer003g', '12', and '0.1', along with a 'löschen' button. Below this, the 'Artikel-ID: 97' is shown. The main configuration area includes fields for 'Subartikelgruppe', 'Artikelbild' (with options for '97_gr.jpg' and '97_kl.jpg'), 'Aktionspreis' (0), 'Aktion von' and 'Aktion bis' dates, 'E-Content Datei' (with 'neue Datei hochladen' and 'löschen' buttons), 'Anzahl Downloads' (-1), 'Aktivierungsdauer' (-1), and 'Funktion' (HTTP-Download). A red box highlights the 'Statischer Code' field, which contains the text 'wird mit Download-Link ausgeliefert'. Below this, there are three empty rows for additional configurations. The 'E-Content' section at the bottom also has a 'Statischer Code' field highlighted with a red box, containing the same text.

Abbildung 10: Um Eingabefeld für statischen Code erweiterte Bearbeitungsmaske

7.2 Dynamische Codes

Werden pro Download(-Link) individuelle Codes benötigt, muss der Shop diese dynamisch erstellen können. Die Datenherkunft oder Erstellungsrouitinen für diese Codes sind grundsätzlich für jeden Shop und jeden Anwendungsfall verschieden, deshalb muss für diese Funktionalität noch etwas programmiert werden. Der PepperShop ist aber schon dafür vorbereitet. Man muss nur innerhalb von einer Funktion den Code erstellen / auslesen und zurückliefern:

- In der Datei `{shop_verzeichnis}/shop/e_content_def.php` weit unten die Funktion `get_dynamic_code_per_download($bestellung, $kunde, $artikel_info)` ausprogrammieren.
- Diese Funktion wird bei der Generierung des E-Mails an den Kunden mit den Download-Links je einmal pro Download-Link (also pro bestellten E-Content Artikel) aufgerufen.
- Als Eingabe- und somit als Entscheidungsparameter erhält man die komplette Bestellung (Bestellung Objekt), den Kunden (Kunde Objekt) und die Daten des Artikels im Warenkorb (Artikel_info Objekt).
- Üblicherweise wird nun entweder via Webservice (`do_post_call(..)` / `socket_call_a_page(..)`) ein Webservice Call verwendet oder eine andere Datenquelle mit den individualisierbaren Lizenzkeys als Verteilbasis verwendet.
- Wenn der individuelle Code geholt werden konnte, wird dieser in den Rueckgabearray gegeben. Zusätzlich kann man noch ein (lokalisiertes) Label definieren - Default ist 'Code'. Den Erfolg signalisiert man mit `'status'=>true` (Boolean).
- Das E-Content Modul verteilt den dynamischen Code dann direkt via E-Mail mit den Download-Links.
- Weiter sollte man die Verteilung der Codes auch nachvollziehbar machen, mindestens mit einem Log, z.B. innerhalb der Funktion `per_pps_log('Mein Logtext', PPS_E_CONTENT_LOGFILE);`.
- Info: Wir empfehlen die gepatchte Funktion mit eigenem Code per Kommentarinfos gut sichtbar zu markieren (Beginn / Ende), so dass man bei Updates die Anpassungen einfach übernehmen kann.
- Lookup: Objekte: Bestellung: `bestellung.def.php`, Kunde: `kunde_def.php`, Artikel_info: `artikel_info.def.php`, POST/GET-Call-Funktionen für Webservices: `util.php`.

8. Bezahlungsart Rechnung

Das E-Content Modul prüft, ob im Warenkorb mindestens ein Artikel mit einem hinterlegten E-Content File liegt. Wenn dies der Fall ist, wird angenommen, dass der Kunde E-Content einkaufen möchte. E-Content wird aber grundsätzlich nie gegen Rechnung geliefert, da der elektronische Content dann bei Bestelleingang schon ausgeliefert wird. Der Shop sperrt folglich die Anzeige der Zahlungsart Rechnung. (Anpassbar mit PHP-Kenntnissen in der Datei `shop/bezahlungsarte.def.php`).

Ausnahme: Der Shop prüft zusätzlich, ob für den aktuell einkaufenden Kunden eine Rechnungslieferung gestattet ist (Kunden-Management). Wenn das der Fall ist, wird die Zahlungsart Rechnung für Bestellungen mit E-Content Artikel nicht gesperrt.

9. Installation

9.1 Systemanforderungen

Um das E-Content Modul einsetzen zu können, ist ein PepperShop v.5.0 Professional oder Enterprise erforderlich. Mit reduzierter Funktionalität steht das Modul auch in früheren Versionen bereit.

9.2 Dateien kopieren und hochladen

Das E-Content Modul besteht im Wesentlichen aus vier Dateien, die man in seinen installierten Pepper-Shop kopieren muss. Dazu entpackt man zuerst das mitgelieferte ZIP-Archiv. Es sind folgende Dateien enthalten, hier mit den Zielverzeichnissen dargestellt:

```
{shopdir}/shop/wappush_call.php
{shopdir}/shop/e_content_def.php
{shopdir}/shop/e_content_download.php
{shopdir}/shop/e_content_webservice.php
{shopdir}/shop/language/{sprachcode}/text_templates/e_content_download_versendet.txt
{shopdir}/shop/Admin/e_content/info.txt (Datei und Verzeichnis)
{shopdir}/shop/Admin/module/e_content/ (Datei und Verzeichnis)
{shopdir}/shop/Admin/e_content_uploader.php
```

Die Dateien lassen sich einfach via (S)FTP oder SCP zum Webserver hochladen. Der Platzhalter {shopdir} steht dabei für das Shopverzeichnis auf dem Webserver, wo die Datei `index.php` zusammen mit der Datei `README.txt` zu finden ist und {sprachcode} steht für den ISO-639-1 Sprachcode in den Unterverzeichnissen `shop/language` - z.B. `de`, `en` oder `fr`, ...

Nach dem Kopieren der Dateien kann man in die Shop-Administration gehen und dort zu den *Artikel Massenmutationen*. Hier sieht man nun in der Rubrikenliste den Punkt E-Content angezeigt.



Abbildung 11: E-Content Modul erscheint in den Artikel Massenmutationen

9.3 Log-Viewer Installation

Bevor wir jetzt die E-Content Funktionalität benutzen, müssen wir noch das Bezahlstatus-Modul und das externe PepperShop Modul 'Log-Viewer' installieren, da diese vom E-Content-Modul benutzt werden. Nachdem wir das Bezahlstatus-Modul installiert haben, klicken wir in der Shop-Administration auf den Punkt 'Module' > 'Modulverwaltung'. Hier klicken wir im linken Fenster auf `log_viewer` und unten dran auf den Button 'Installieren'. Wir bestätigen den Verlauf der Installation mit Klick auf den Button Zurück zur Modulverwaltung.

Nach der Installation des Log-Viewers erscheint dieser nun im rechten Fenster, welches die installierten Module anzeigt. Wir kehren nun zurück zum Hauptmenü der Shop-Administration: Klick jeweils auf Zurück zur Moduladministration und Zurück zum Hauptmenü.

10. Online Hilfe

Tipp: Bitte vor dem Einsatz im Live-Betrieb einen Testkauf mit Download durchführen um zu verifizieren, dass alle Angaben korrekt sind.

Im E-Content Menü in den Artikel Massenmutationen findet man mit Klick auf den Hilfe-Button Zugriff auf die Online-Hilfetexte zum E-Content Modul. Die Hilfetexte sind auch über das Hilfearchiv oder über die Hilfethemen vom Shop-Administration Hauptmenü aus erreichbar.

Bei offenen Fragen oder Unklarheiten helfen die Foren auf <http://www.peppershop.com/> weiter.